Reinhard Winter

Sungen

★EINE GEBRAUCHSANWEISUNG★Jungen verstehen und unterstützen

BELIZ

Inhalt

	Einführung	9
1	Jungen erklären und verstehen	19
	Was ist eigentlich ein Junge?	20
	Jungen sind etwas Besonderes	25
	Jungen verstehen	26
	Männlichwerden und -sein. Die Bedeutung frühkindlicher	
	Bindungen	29
	Der Junge und seine Mutter: Muttersöhne	29
	Der Junge und sein Vater: Vatersöhne	48
	Mutter, Vater, Sohn - der Junge im familiären Dreieck	69
	Aufgabenbeziehung – wie Jungen in Beziehung sind	83
	Das Männliche im Jungenkörper	87
	Testosteron - ein Stoff, der es in sich hat	88
	Einblicke ins Jungengehirn	100
	Jungen und Gefühle	109
	Männlichkeit und Jungesein – eine gesellschaftliche	
	Perspektive	116
	Was ist Männlichkeit?	117
	Jungen lernen das Männliche	123
	Jungen in der Schule	136

2	Zehn Tipps zum Umgang mit Jungen	151
	Die Gebrauchsanweisung für die Gebrauchsanweisung	152
	GEBRAUCHSANWEISUNG NR. 1:	
	Nehmen Sie wahr, was für ein Junge dieser Junge ist	154
	Neugierig sein!	157
	Was Ihre Wahrnehmung über Sie selbst verrät	160
	Anerkennung	161
	GEBRAUCHSANWEISUNG NR. 2:	
	Machen Sie sich Ihre Jungen- und	
	Männerbilder klar	164
	Männlichkeitsbilder ins Bewusstsein holen	167
	Gutes Männlichsein	171
	GEBRAUCHSANWEISUNG NR. 3:	
	Nehmen Sie sich Zeit für Ihren Jungen	175
	Alltagszeiten und besondere Zeiten	177
	Jungenzeit haben und sich einrichten	181
	GEBRAUCHSANWEISUNG NR. 4:	
	Tun Sie was mit dem Jungen	184
	Tun ist gut - und wird leider oft ausgebremst	186
	Varianten des Tuns	188
	Sie tun mit!	190
	Tun und Körper	192
	Mit Jungen reden	196
	GEBRAUCHSANWEISUNG NR. 5:	
	Interessieren Sie sich für Ihren Jungen und für das,	
	was Jungen interessiert	198
	Die Qualität von Interesse	199
	Interessieren und interessieren lassen	201

GEBRAUCHSANWEISUNG	G NR. 6:
---------------------------	----------

Lassen Sie die Kräfte spielen – suchen und bieten Sie	
Arenen der Konkurrenz	205
Risiken und Nebenwirkungen	208
Die Kräfte spielen lassen!	211
Sieger und Verlierer und?	213
Nicht nur kämpfen	215
GEBRAUCHSANWEISUNG NR. 7:	
Setzen Sie Grenzen und bleiben Sie in Kontakt	216
Den Boden für Grenzen bereiten	220
Grenzen setzen aus Liebe	223
Grenzen begründen	225
Grenzen setzen - nicht ganz einfach	227
Strafe muss nicht sein	229
Grenze am Ende?	233
GEBRAUCHSANWEISUNG NR. 8:	
Nehmen Sie die Kompetenzen des Jungen wahr	236
Probleme und Inkompetenz als Männlichkeitskonflikt	238
Der kritische Blick auf Jungen	240
Kompetenz wahrnehmen und mitteilen	242
GEBRAUCHSANWEISUNG NR. 9:	
Stellen Sie dem Jungen Aufgaben	245
Aufgabenqualitäten	247
Größere Aufgaben	251
Wie sag ich's meinem Jungen?	254
GEBRAUCHSANWEISUNG NR. 10:	
Nehmen Sie die Themen Ihres Jungen wahr	262
Themen wahrnehmen und Jungen unterstützen	263
Jungenthemen	265
Nachwort	269
Zum Weiterlesen	
Adressen und Internet-Links	